



**FRAUEN
ZIMMER**

Suchtberatungsstelle für
Frauen und Mädchen

Jahresbericht 2015

Das Jahr 2015

Im März sind über 40 Passantinnen in der Freiburger Innenstadt der Einladung gefolgt sich unter der Motto „**Ich bin eine Heldin des Alltags, weil ...**“ von der Freiburger Fotografin Margrit Müller fotografieren zu lassen. Mit dieser **Foto-Aktion** will FrauenZimmer Frauen mit ihren oft unsichtbaren und als selbstverständlich betrachteten Heldinentaten sichtbar machen. Die Fotoausstellung wird ab 14. September 2016 für 2 Wochen in der Meckel-Halle der Sparkasse Freiburg gezeigt werden.

Fast 80% der Klientinnen von FrauenZimmer leben mit einer Traumafolgestörung. Im Einzelkontakt werden daher im FrauenZimmer die Stabilisierungsmodule aus der Traumatherapie bereits seit vielen Jahren erfolgreich in die Suchttherapie integriert. Im April fand zum ersten Mal die **Gruppe 'Mehr Sicherheit leben'** für Frauen mit Traumafolgestörungen und Suchtproblematik statt. Die Gruppe arbeitet angelehnt an das Konzept 'Seeking Safety' von Lisa M. Najavits mit dem Ziel, die Stabilisierung und das Sicherheitsgefühl der Teilnehmerinnen zu stärken. Der Erfolg der Gruppe hat dazu geführt, dass FrauenZimmer diese Gruppe regelmäßig anbieten wird.

Die 'Basler 8' ist ein Zusammenschluss aus fünf verschiedenen FrauenMädchen Einrichtungen. Sie bietet den Mädchen und Frauen einen MädchenFrauenRaum, in dem sie sich sicher fühlen können und kompetente Beratung und Angebote in den verschiedensten Bereichen finden. Im Mai konnte FrauenZimmer zusammen mit Wildwasser, Tritta, Frauenhorizonte und FMGZ ein abwechslungsreiches **10jähriges Jubiläum der Basler 8 – für Mädchen und Frauen** feiern. Es hat Freude gemacht, zusammen mit so vielen verschiedenen Klientinnen und Besucherinnen, PolitikerInnen, UnterstützerInnen zu feiern und das Haus in seiner Vielfalt und breiten Akzeptanz zu erleben.

Als Teil des Verbundes der feministischen Suchthilfeeinrichtungen für Mädchen und Frauen in Deutschland hat FrauenZimmer die **Fachkonferenz Generationenwechsel und Qualitätssicherung in der Frauensuchtarbeit in Deutschland** in Essen mitgestaltet. Ziel der Fachkonferenz war in einem überregionalen Rahmen mit Mitarbeiterinnen unterschiedlicher Generationen feministische Arbeitsansätze und -ziele in der Frauensuchtarbeit auf ihre Aktualität hin zu reflektieren und Strategien der Erfahrungssicherung zu erarbeiten.

Seit Herbst bietet FrauenZimmer im **Jobcenter** regelmäßig eine **Offene Sprechstunde** für deren Kundinnen und SachbearbeiterInnen an mit dem Ziel, unkompliziert Fragen zu klären und niederschwellig die Kontaktaufnahme ins unterstützende Suchthilfesystem zu ermöglichen. Dieses Angebot findet als Modellprojekt der Kooperation zwischen dem AKSF (Arbeitskreis Freiburger Suchthilfe), der Stadt Freiburg und dem Jobcenter statt.

Die Auswirkungen der aktuellen politischen Lage – besonders die **Situation geflüchteter Frauen mit ihren Kindern** – beschäftigt FrauenZimmer. Dabei kommt der Sensibilisierung, Information und Schulung der MitarbeiterInnen der Migrationsdienste zu den Themen Trauma, Sucht, sexueller Missbrauch, sexualisierte Gewalt und Frauengesundheit eine hohe Priorität zu. Gemeinsam mit den anderen Einrichtungen der 'Basler 8' konzipiert FrauenZimmer dazu ein Angebot für das Jahr 2016. Im September hat FrauenZimmer den Offenen Brief des Feministischen Zentrums mit der Forderung zur Umsetzung konkreter Maßnahmen zur Stärkung der Sicherheit, der Bedürfnisse und der Rechte der geflüchteten Frauen sowie Lesben, Trans*- und Inter*personen in der Erstaufnahmestelle für Flüchtlinge in Freiburg mit unterzeichnet.

Team und Vorstand 2015

Mitarbeiterinnen:



Eva Bodenmiller
Dipl. Sozialpädagogin/-arbeiterin
50% Stelle



Jasmin Kleinberens
Dipl. Psychologin
60%-Stelle



Bärbel Köhler
Dipl. Psychologin
Leitungsteam
60%-Stelle



Dr. Friederike Mayer-Bruns
Fachärztin für Psychiatrie und
Psychotherapie
Honorarmitarbeiterin



Elke Lorenz
Dipl. Sozialarbeiterin
35%-Stelle



Christrun Oelke
Dipl. Sozialarbeiterin
Leitungsteam
80%-Stelle

Vorstand:



Christa Armbruster
Dipl. Sozialarbeiterin



Adelheid Hepp
Reise- und Incentive Veranstalterin



Gabriele Ruck
Dipl. Sozialarbeiterin,
Supervisorin, Therapeutin

Katharina Raeder
Aushilfe Verwaltung
450-Euro-Job

Lisa Hecker
Praktikantin

Lisa Ehret
Praktikantin

KONTAKTZEITEN

Di 9–12 Uhr / Mi 10–12 Uhr / Do 15–18 Uhr

BERATUNG

Einzelgespräch / Vermittlung / Infothek / Telefon / E-Mail /
Frauen-Sucht-Gruppe im stationären Entzug /
Begleitete Abstinenzgruppe / Trauma und Sucht Gruppe

REHABILITATION + NACHSORGE

Diagnostik / Einzeltherapie / Gruppentherapie /
Indikationsangebote / Bezugspersonengespräche /
Case Management

SELBSTHILFE

Frau Sucht Hilfe – SHG für trockene Alkoholikerinnen /
SHG für Frauen mit Essstörungen

PRÄVENTION

Realschule Neuenburg / Werkrealschule EM / Vigeliusschule /
Schenkendorfschule / Freie Schule Dreisamtal / BVB Caritas /
St. Ursula Realschule / St. Ursula Gymnasium / PH / EHS /
Gertrud- Luckner Schule / Realschule Bad Krozingen / IB FSJ

KOOPERATIONEN

Basler 8 / PräRIE / AWO-Nachsorgeverbund / FreiRaum /
Drogenhilfe-Freiburg / MAKS / ZfP Emmendingen /
Ameos-Klinik / Jobcenter Freiburg

VERNETZUNG

AKSF / KSHN / AK Frauen und Sucht / LAK AWO /
AG 8. März / Verbund feministischer Suchthilfe /
Migrationsfachdienste / Behindertenhilfe

OFFENE ANGEBOTE

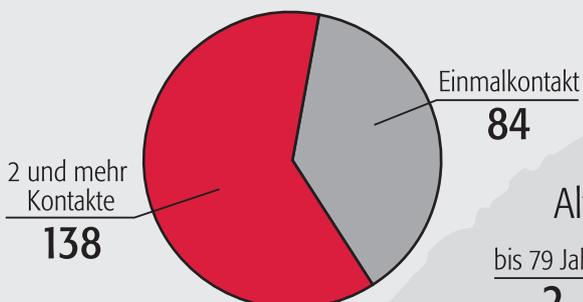
Frauencafé

KINDERBETREUUNG

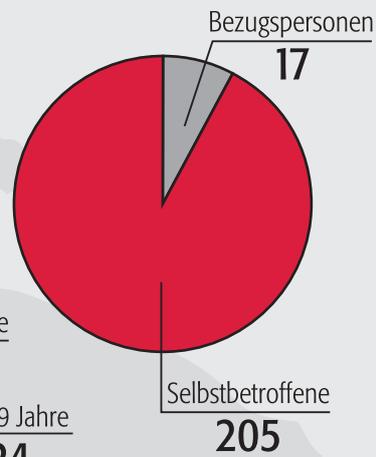
Auszug aus der Statistik 2015*:

Insgesamt waren 222 Frauen und Mädchen in Betreuung im FrauenZimmer. 13 Frauen und Mädchen nahmen mehr als einmal eine Betreuung wahr.

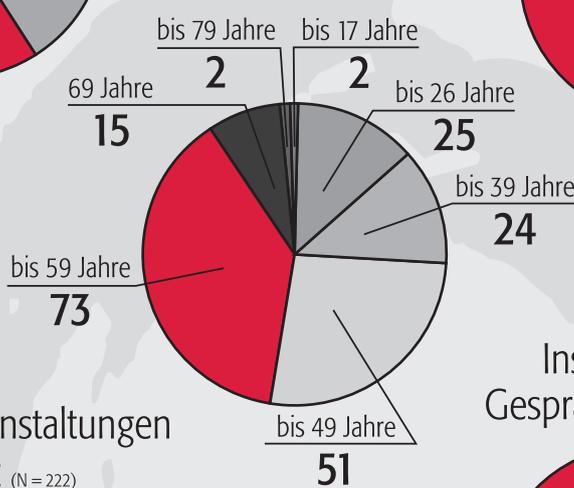
Einmalkontakte / 2 u. mehr Kontakte (N = 222)



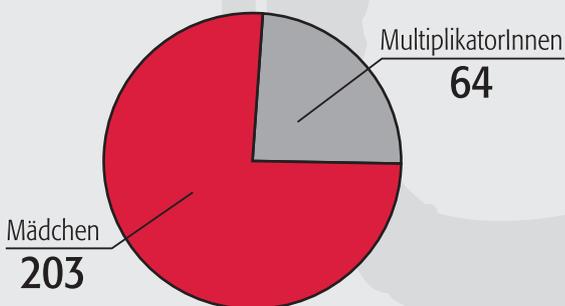
Selbstbetroffene / Bezugspersonen (N = 222)



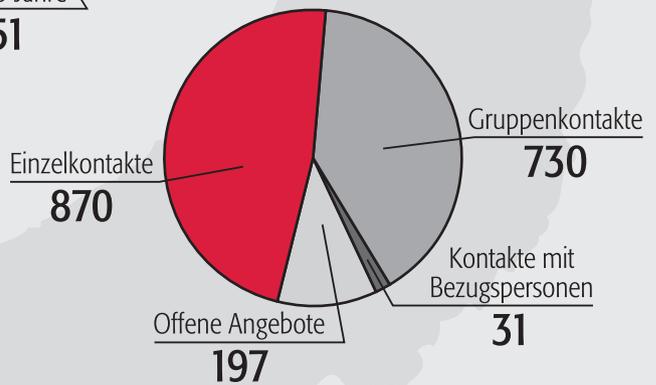
Alter (N = 222)



In 21 Präventionsveranstaltungen wurden erreicht (N = 222)



Insgesamt 1.822 Gesprächskontakte (N = 222)



*Umstellung des Dokumentationssystems
horizont auf patfak light in 10/2015

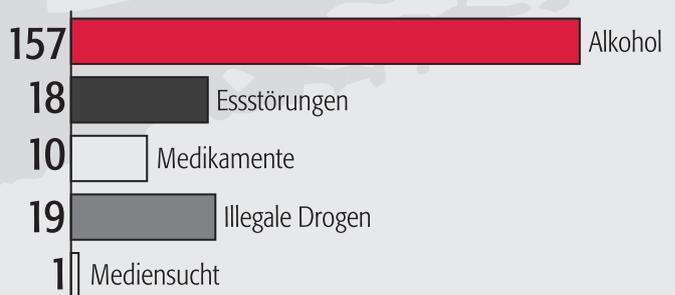
Einzugsgebiet (N = 222)

Einzugsgebiet	Stadt Freiburg	Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	Landkreis Emmendingen	Sonstige
Gesamt	125	73	19	5

Art der Behandlung (N = 222, Mehrfachnennung möglich)

Beratung	128
Vermittlung	49
Ambulante Rehabilitation	28
Ambulante Nachsorge	12
Psychoziale Begleitung bei Substitution	4
Begleitete Abstinenzgruppe	42
Trauma und Sucht Gruppe	5
Offenes Frauencafé	18
Frauen-Sucht-Gruppe im stat. Entzug	30

Hauptdiagnosen (N = 222)



Erwerbssituation (N = 192 – ohne Frauen-Sucht-Gruppe im stat. Entzug)

Schule/Ausbildung/Studium	18
Arbeitslosigkeit	50
Rente	36
Erwerbstätigkeit	83
Hausfrau	5

Kinder (N = 192 – ohne Frauen-Sucht-Gruppe im stat. Entzug)

- ▶ 33 Klientinnen leben mit Kindern unter 18 Jahren.

Migrationshintergrund (N = 192 – ohne Frauen-Sucht-Gruppe im stat. Entzug)

- ▶ 40 Klientinnen haben einen Migrationshintergrund.

Bitte vormerken!

»Ich bin eine Heldin des Alltags, weil ...«

Fotoausstellung zum 20jährigen Bestehen von FrauenZimmer mit Fotografien von Margrit Müller vom 14.–30.09.2016 in der Meckel-Halle (Sparkasse, Kaiser-Joseph-Str. 186-190)



PSB FrauenZimmer –
Suchtberatungsstelle für
Frauen und Mädchen

Basler Straße 8 | 79100 Freiburg
Tel. 0761 32211 | Fax 0761 2923033
suchtberatung@frauenzimmer-freiburg.de
www.frauenzimmer-freiburg.de